

Modulbeschreibungen
M. Ed Lehramt an
berufsbildenden Schulen – Pflege
(abgekürzt: LbS Pflege)
Module des Erstfachs

Übersicht nach Modulgruppen

1. Fachdidaktik Pflegewissenschaft

Pfleg FD BPP	Berufspädagogisches Praktikum	2
Pfleg FD SFP	Schulbezogenes Forschungspraktikum	6
Pfleg FD M 2	Berufsbildungsforschung und forschendes Lernen	10

2. Fachwissenschaft Pflegewissenschaft

1-P-1	Theorien, Konzepte und Methoden in Community and Health Care und Versorgungsforschung	15
4-P-1	Qualität und ethische Herausforderungen in Versorgungsprozess	21
11-P	Vertiefung Methoden der Versorgungsforschung	26
7-P-1	Kooperation und Dissemination	32
3	Epidemiologie und statistische Anwendungen	37

3. Erziehungswissenschaft / Berufspädagogik

BP-1	Grundlagen der Berufspädagogik	41
EW MA 7.1	Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung I	47
EW MA 7.2	Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung II	52

4. Masterarbeit

Modul Masterarbeit		57
--------------------	--	----

Modulkennziffer /

Modultitel

Pfleg FD BPP Berufspädagogisches Praktikum**Vocational Pedagogical Internship in Nursing Education**Datum / Version der
Modulbeschreibung

12.06.2020

1 ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer Pfleg FD BPP
1b	Modultitel (deutscher Titel) Berufspädagogisches Praktikum
1c	Modultitel (englische Übersetzung) Vocational Pedagogical Internship in Nursing Education
1d	Credit Points 6
1e	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Ingrid Darmann-Finck
1f	Modultyp Pflichtmodul
1g	Modulnutzung M.Ed Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege, Berufspädagogik Pflegewissenschaft (M.A.)
1h	Anbietende Organisationseinheit Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1j	Lerninhalte (deutsch) <ul style="list-style-type: none"> – ausgewählte Theorieansätze zur Verknüpfung des Lernens an unterschiedlichen Lernorten in der beruflichen Bildung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen – spezifische Lehr-Lern-Konzepte zur Förderung des Theorie-Praxis-Transfers und der beruflichen Handlungskompetenz – Konkretisierung mediendidaktischer Ansätze am Beispiel des Classroom Learning Interaction Systems (CARO)

	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	– Einsatz digitaler Medien und Online-Tools zur Förderung kommunikativer, hermeneutischer und reflexiver Kompetenzen																																								
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> – verfügen über ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis theoretischer Ansätze der Verknüpfung der Lernorte in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen – verfügen über breites, detailliertes und kritisches Verständnis von mediendidaktischen Ansätzen im Kontext der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen – bewerten den Einsatz digitaler Medien und Online-Tools kritisch vor dem Hintergrund unterschiedlicher Bildungsdimensionen – integrieren ausgewählte mediendidaktische Ansätze in ihre Unterrichtskonzepte – integrieren ausgewählte didaktische Ansätze zur Förderung des Theorie-Praxis-Transfers und der beruflichen Handlungskompetenz in ihre Lehr-Lern-Arrangements 																																								
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.																																								
1l	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><input type="checkbox"/></th> <th>Anzahl</th> <th>Vorlesung(en) mit jeweils</th> <th>SWS mit insgesamt</th> <th>Stunden Präsenzzeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>1</td> <td>Seminar(en) mit jeweils</td> <td>2</td> <td>SWS mit 28 Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>Übung(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>1</td> <td>Praktikum/Praktika mit</td> <td>110</td> <td>insgesamt 110 Arbeitsstunden</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>Begleitseminar(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>Laborpraktikum/-praktika mit je</td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>Tutorium/Tutorien mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>Exkursion(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Arbeitsstunden</td> </tr> </tbody> </table>	<input type="checkbox"/>	Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	1	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit 28 Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>		Übung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	1	Praktikum/Praktika mit	110	insgesamt 110 Arbeitsstunden	<input type="checkbox"/>		Begleitseminar(en) mit jeweils	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>		Laborpraktikum/-praktika mit je	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>		Tutorium/Tutorien mit	insg. Stunden Präsenzzeit		<input type="checkbox"/>		Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden
<input type="checkbox"/>	Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																																						
<input checked="" type="checkbox"/>	1	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit 28 Stunden Präsenzzeit																																						
<input type="checkbox"/>		Übung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																																						
<input checked="" type="checkbox"/>	1	Praktikum/Praktika mit	110	insgesamt 110 Arbeitsstunden																																						
<input type="checkbox"/>		Begleitseminar(en) mit jeweils	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																						
<input type="checkbox"/>		Laborpraktikum/-praktika mit je	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																						
<input type="checkbox"/>		Tutorium/Tutorien mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																							
<input type="checkbox"/>		Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden																																						

		<input type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 138
	Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 12
	Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 30
	Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a—c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 180
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtsprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> Wintersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul

1q	Literatur (Fakultativ)	
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:

Modulkennziffer /

Modultitel

Pfleg FD SFP Schulbezogenes Forschungspraktikum

School-related Research Internship

Datum / Version der
Modulbeschreibung

12.06.2020

1 ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer Pfleg FD SFP
1b	Modultitel (deutscher Titel) Schulbezogenes Forschungspraktikum
1c	Modultitel (englische Übersetzung) School-related Research Internship
1d	Credit Points 12
1e	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Ingrid Darmann-Finck
1f	Modultyp Pflichtmodul
1g	Modulnutzung M.Ed Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege
1h	Anbietende Organisationseinheit FB 11
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen
1j	Lerninhalte (deutsch) <ul style="list-style-type: none"> – Forschungsdesigns in der Berufsbildungsforschung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen – Entwicklung eines Forschungsdesigns zur Berufsbildungsforschung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen – Einordnung der Fragestellung in einen theoretischen Kontext – Durchführung und Auswertung einer eigenen empirischen Studie
	Lerninhalte

	(Übersetzung englisch)																																	
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden ermitteln eine relevante Fragestellung der Berufsbildungsforschung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen, ordnen diese in relevante theoretische Rahmenkonzepte ein und begründen sie auch auf der Basis des Forschungsstands</p> <p>konzipieren ein für ihre Fragestellung geeignetes Untersuchungsdesign</p> <p>führen die Datenerhebung und –auswertung systematisch und methodengeleitet durch</p> <p>präsentieren das Forschungsvorhaben (Design, Durchführung, Ergebnisse) mündlich</p>																																
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)																																	
1l	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><input type="checkbox"/> Anzahl</th> <th>Vorlesung(en) mit jeweils</th> <th>SWS mit insgesamt</th> <th>Stunden Präsenzzeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> 1</td> <td>Seminar(en) mit jeweils 2</td> <td>SWS mit 28</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Übung(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Praktikum/Praktika mit 110</td> <td>insgesamt Arbeitsstunden</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Begleitseminar(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Laborpraktikum/-praktika mit je</td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Tutorium/Tutorien mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Exkursion(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Arbeitsstunden</td> </tr> </tbody> </table>	<input type="checkbox"/> Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input checked="" type="checkbox"/> 1	Seminar(en) mit jeweils 2	SWS mit 28	Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit 110	insgesamt Arbeitsstunden		<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit	insg. Stunden Präsenzzeit		<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden
<input type="checkbox"/> Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																															
<input checked="" type="checkbox"/> 1	Seminar(en) mit jeweils 2	SWS mit 28	Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																															
<input checked="" type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit 110	insgesamt Arbeitsstunden																																
<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																
<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden																															

		<input type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 130
	Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 50
	Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 180
	Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a—c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 360
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> Wintersemester jährlich Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1p	Dauer	einsemestriges Modul Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1q	Literatur (Fakultativ)	
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL <input type="checkbox"/> PVL Begründung
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input type="checkbox"/> Hausarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:

**Modulkennziffer /
Modultitel**

Pfleg FD M 2
Berufsbildungsforschung und forschendes Lernen
Vocational Research and research-based Learning

Datum / Version der
Modulbeschreibung

12.06.2020

1 ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer Pfleg FD M 2
1b	Modultitel (deutscher Titel) Berufsbildungsforschung und forschendes Lernen
1c	Modultitel (englische Übersetzung) Vocational Research and research-based Learning
1d	Credit Points 6
1e	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Ingrid Darmann-Finck
1f	Modultyp Pflichtmodul
1g	Modulnutzung M.Ed Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege, Berufspädagogik Pflegewissenschaft (M.A.)
1h	Anbietende Organisationseinheit FB 11
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen
1j	Lerninhalte (deutsch) <ul style="list-style-type: none"> – Gegenstände und Methoden der Berufsbildungsforschung in der Fachrichtung Pflege unter Berücksichtigung der Lernorte Bildungseinrichtung (Schule) und Praxis – Theoretische Hintergründe des forschenden Lernens – Aktueller Forschungsstand zu ausgewählten Fragestellungen der Berufsbildungsforschung in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen – Analyse und Bewertung von ausgewählten Studien der Pflegeberufsbildungsforschung

	Lerninhalte (Übersetzung englisch)																																				
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ordnen Methoden und Ergebnisse der (internationalen) Pflegebildungsforschung ein und bewerten diese recherchieren systematisch nach pflege- bzw. berufspädagogischen Studien recherchieren bewerten die gefundenen Studien und analysieren deren methodische Qualität bewerten die Relevanz und das Umsetzungspotenzial von Studien bewerten wissenschaftliche Diskurse zu ausgewählten pflegedidaktischen oder -pädagogischen Fragestellungen fertigen eine schriftliche Auswertung der Ergebnisse der Literaturrecherche zu einer Fragestellung ihrer Wahl an 																																			
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)																																				
1l	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <table border="1"> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Vorlesung(en) mit jeweils</td> <td></td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>1 Seminar(en) mit jeweils</td> <td>2</td> <td>SWS mit</td> <td>28 Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Übung(en) mit jeweils</td> <td></td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Praktikum/Praktika mit</td> <td></td> <td>insgesamt Arbeitsstunden</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Begleitseminar(en) mit jeweils</td> <td></td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Laborpraktikum/-praktika mit je</td> <td></td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Tutorium/Tutorien mit</td> <td></td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> <td></td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/>	Vorlesung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	1 Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	28 Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit	
<input type="checkbox"/>	Vorlesung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																																	
<input checked="" type="checkbox"/>	1 Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	28 Stunden Präsenzzeit																																	
<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																																	
<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden																																		
<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																	
<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																	
<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit																																		

		<input type="checkbox"/> Exkursion(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Arbeitsstunden
		<input type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 28
	Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 92
	Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 60
	Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a—c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 180
1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> Sommersemester jährlich Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:

2e

Prüfungssprache(n)

- Deutsch Englisch Spanisch Französisch
 Sonstige, und zwar:

Modulkennziffer /

Modultitel

1-P-1: Theorien, Konzepte und Methoden in Community Health Care und Versorgungsforschung

Theories, concepts and methods in community health care and health services research

Datum / Version der
Modulbeschreibung

13.06.2020

1 ANGABEN ZUM MODUL		
1a	Modulkennziffer	1-P-1
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Theorien, Konzepte und Methoden in Community Health Care und Versorgungsforschung
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Theories, concepts and methods in community health care and health services research
1d	Credit Points	9
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Stefan Görres
1f	Modultyp	Pflichtmodul
1g	Modulnutzung	Community Health Care and Nursing: Versorgungsforschung und Versorgungsplanung (M.A.), „Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege“ (M.Ed.)
1h	Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich 11
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Keine
1j	Lerninhalte (deutsch)	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen, Definitionen und Kernkompetenzen; - Kommunen als Klienten im Kontext pflegerischer Versorgung; - Beispiele für den Pflegeprozess auf kommunaler Ebene; - Ziele und Bedeutung evidenzbasierter pflegerischer Praxis für Kommunen; - Strategien zur Verbesserung der kommunalen und familiären Gesundheitssituation;

		<ul style="list-style-type: none"> - Gegenstand, Definition und Abgrenzung der Versorgungsforschung; - Versorgungsforschung im Allokationsprozess und in der Gesundheitspolitik; - Pflegerische Versorgung, populationsbezogene und kleinräumige Versorgungsforschung; - Berichtsstandards zu Studiendesigns in der Versorgungsforschung; - Gute Praxis in der Versorgungsforschung und methodische Güte von Studien in der Versorgungsforschung.
	Lerninhalte <i>(Übersetzung englisch)</i>	
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - relevante Konzepte der Versorgungsforschung benennen; - Versorgungsforschung in Beziehung zu ihren Bezugswissenschaften, zur klinischen Forschung setzen und sie in gesundheitspolitische Kontexte einordnen; - eine Vielfalt an Fragestellungen, methodischen Vorgehensweisen, Studiendesigns und genutzten Datenkörpern benennen, die typisch für die Versorgungsforschung sind; - die Berichtsqualität bei Studien der Versorgungsforschung einschätzen; - die methodische Güte der Studiendesigns, die häufig in der Versorgungsforschung vorkommen (Beobachtungsstudien im Längs- und Querschnitt, clusterrandomisierte Studien, qualitative Studien) einschätzen.- Forschungsansätze und Transfer von Erkenntnissen aus der Pflegeforschung in die Praxis reflektieren; - Grundlagen, Definitionen und Kernkompetenzen von Community Health Care benennen; - entscheiden, wie pflegerische Versorgung auf kommunaler Ebene geleistet werden kann; - evidenzbasierte Konzepte entwickeln, bezogen auf die pflegerische Versorgungspraxis in Kommunen; - relevante Assessments für die kommunale Ebene einschätzen und entscheiden, welche Arten von Assessments, Interventionen und Evaluationen angemessen für kommunale Situationen sind.
	Lernergebnisse/ Kompetenzen <i>(Übersetzung englisch)</i>	
1l	Workloadberechnung <i>(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)</i>	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Vorlesung(en) mit jeweils 2 SWS mit insgesamt 28 Stunden Präsenzzeit</p>

	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Seminar(en) mit jeweils 2 SWS mit 28 Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Übung(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Praktikum/Praktika mit insgesamt Arbeitsstunden
	<input type="checkbox"/> Begleitseminar(en) mit jeweils SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Laborpraktikum/-praktika mit je SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Tutorium/Tutorien mit insg. Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Exkursion(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Arbeitsstunden
	<input type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 56
Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 120
Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 94
Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a—c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 270

1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> Wintersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	Zu Community Care: <ul style="list-style-type: none"> - Basavanthappa, B.T. (2013): Community Health Nursing. New Delhi: Jaypee Brothers Medical Publishers Ltd; - Clemens, I. (2009): Basic Concepts of Community Health Nursing. New Delhi: Jaypee Brothers Medical Publishers Ltd; - Helvie, C.O. (1998): Advanced Practice Nursing in the Community. Thousand Oaks: Sage Publications; - Holzemer, S.P. Klainberg, M. (2014): Community Health Nursing. An Alliance for Health. Burlington: Jones & Bartlett Learning; - Kamalam, S. ;Danabalan, M. (2012): Essentials in Community Health Nursing Practice. New Delhi: Jaypee Brothers Medical Publishers Ltd; - Kurka-Wöbking, A. (2010): Community Health Assessment – Stadt Landshut. Wie versorgt die Stadt Landshut ihre älteren Mitbürger mit einem (potentiellen) Hilfe und Pflegebedarf? Saarbrücken: VDM Verlag; - Leeseberg Stamler, L. ;Yiu, L. (2012): Community Health Nursing. A Canadian Perspective. Toronto: Pearson Canada. - Lundy, K.S.;Janes, S. (2009): Community Health Nursing. Caring for the Public´s Health. Sudbury, Massachusetts: Jones and Bartlett Publishers; - Maurer, F.A.;Smith, C.M. (2013): Community/Public Health Nursing Practice. Health for Families and Populations. St. Louis: Elsevier Saunders; - Porche, D.J. (2004): Public & Community Health Nursing Practice. A Population-Based Approach. Thousand Oaks: Sage Publications; - Stanhope, M.;Lancaster, J. (2014): Foundations of Nursing in the Community. Community-Oriented Practice. St. Louis: Elsevier Mosby; - Stanhope, M. & Lancaster, J. (Hrsg.) (2012): Public Health Nursing – Population-Centered Health Care in the Communi- ty, 8. Aufl., Missouri/USA: Elsevier; - Shuster, G.F. (2012): Community as client: assessment and analysis in Stanhope, M., & Lancaster, J. (2012). Public Health Nursing – Population-

		<p>Centered Health Care in the Community, 8. Aufl., Missouri/USA: Elsevier, S.396-426.</p> <p>Zu Methoden und Konzepte der Versorgungsforschung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pfaff, H.; Neugebauer, E.; Glaeske, G et al. (2011): Lehrbuch Versorgungsforschung: Systematik - Methodik - Anwendung. Stuttgart: Schattauer; - Behrens, J. Langer, G. (2015): Evidence based Nursing and Caring. Methoden und Ethik der Pflegepraxis und Versorgungsforschung, 4. Aufl., Huber; - Baumann, W.; Farin, E.; Menzel-Begemann, A. et al. [Memorandum IV(2016): Theoretical and Normative Grounding of Health Services Research]. Gesundheitswesen; 78: 337-352; - Geraedts, M.; Drosler, S. E., Dobler, K. et al. [Memorandum III, Part 3 (2017): Quality of Care and Patient Safety Research Methods]. Gesundheitswesen; 79: e95-e124; - Neugebauer, E. A.; Icks, A.; Schrappe, M. [Memorandum III (2010): Methods for Health Services Research (Part 2)]. Gesundheitswesen; 72: 739-748; - Pfaff, H.; Glaeske, G.; Neugebauer, E. A. et al. [Memorandum III (2009): "Methods for Health Services Research" (Part 1)]. Gesundheitswesen; 71: 505-510; - Schrappe, M.; Glaeske, G.; Gottwik, M. et al. (2005): Memorandum II Konzeptionelle, methodische und strukturelle Voraussetzungen der Versorgungsforschung. Dtsch Med Wochenschr; 130: 2918-2922; - Badura, B.; Busse, R.; Gostomzyk, J. et al. (2004): [Memorandum about preventive medicine research in Germany]. Dtsch Med Wochenschr; 129: 771-773; - Swart, E.; Gothe, H.; Geyer, S et al. (2015): [Good Practice of Secondary Data Analysis (GPS): guidelines and recommendations]. Gesundheitswesen; 77: 120-126.
1r	Sonstige Angaben zum Modul (<i>Fakultativ</i>)	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (<i>MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (<i>KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (<i>TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen</i>)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p><i>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i></p> <p><i>SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i></p> <p><i>PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</i></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung</p> <p>Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:</p>

2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote <i>(nur bei KP auszufüllen)</i>	PL 1: 100% PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:
2d	Prüfungsform(en) <i>(s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar: E-Klausur
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:

Modulkennziffer /

Modultitel

4-P-1: Qualität und ethische Herausforderungen in Versorgungsprozessen

Quality and ethical challenges in health care processes

Datum / Version der
Modulbeschreibung

1

1 ANGABEN ZUM MODUL		
1a	Modulkennziffer	4-P-1
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Qualität und ethische Herausforderungen in Versorgungsprozessen
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Quality and ethical challenges in health care processes
1d	Credit Points	9
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Stefan Görres
1f	Modultyp	
1g	Modulnutzung	M. Sc. Community Health Care and Nursing: Versorgungsforschung und Versorgungsplanung, LbS Pflege (M.Ed.)
1h	Anbietende Organisationseinheit	FB 11
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Keine
1j	Lerninhalte (deutsch)	Qualitätsmanagement in kommunalen Versorgungsprozessen und Ethik der Versorgungsgerechtigkeit <ul style="list-style-type: none"> - Ansätze zur Qualitätsverbesserung und relevante Qualitätsindikatoren in Kommune und in Public Health Settings - Ansätze im kommunalen Qualitätsmanagement

		<ul style="list-style-type: none"> - ethische Begründungen pflegerischen Handelns in außerklinischen Versorgungssettings; - mehrdimensionale ethische Reflexionsmodelle und -methoden, die über die Ebene des Einzelfalls hinaus Führungs- und Organisationsaspekte sowie die gesellschaftliche und die politische Dimension beinhalten; - Erklärungsansätze für die Entstehung gesellschaftlicher Ungleichheit; - soziale Milieus, milieuspezifische Bedarfe, Bedürfnisse und Versorgungsunterschiede; - vertiefte philosophische und (pflege)ethische Grundlagen der Verteilungsgerechtigkeit; - politische, ökonomische, gesellschaftliche und rechtliche Aspekte von Verteilungsgerechtigkeit.
	Lerninhalte <i>(Übersetzung englisch)</i>	
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Thema Qualität und Qualitätsverbesserung auf den Bereich Kommune beziehen und einordnen; - Qualitätsansätze und Techniken zur Implementierung auf der kommunalen Ebene beurteilen; - selbständig und autonom entsprechende forschungs- und anwendungsorientierte Projekte durchführen und Programme implementieren und - die Notwendigkeiten und Bedarfe für verschiedene administrative Abläufe auf der kommunalen Ebene bezogen auf Qualitätsmanagement identifizieren und ihre Ergebnisse evaluieren. - ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis der ethischen Grundpositionen insbesondere der Konzepte der pflegerischen Bereichsethik vorweisen, um komplexen Fragestellungen im Gesundheits- und Sozialwesen gerecht zu werden; - ethische Konflikte aus mehrdimensionaler Perspektive bearbeiten und dabei gesellschaftliche und wissenschaftliche Erkenntnisse berücksichtigen, um fundierte Entscheidungen zu fällen; - ethische Fragen in ambulanten Handlungsfeldern in ihrer Vielschichtigkeit analysieren und ethisch begründete Interventionen im multidisziplinären Team entwickeln; - pflegeethische Standpunkte in gesellschaftlichen und inter- - professionellen Diskursen begründet vertreten; - ein aktuelles und sozialrechtlich fundiertes Verständnis von Versorgungsgerechtigkeit und Bedarfsgerechtigkeit vorweisen; - verstehen, wodurch Versorgungsungerechtigkeit / -gerechtigkeit beeinflusst werden kann.
	Lernergebnisse/ Kompetenzen <i>(Übersetzung englisch)</i>	

Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.

a) Detailberechnung:

SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul

<input type="checkbox"/> Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	Anzahl	SWS mit insgesamt	Anzahl	Stunden Präsenzzeit
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	56	Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		
<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit		
<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Arbeitsstunden
<input type="checkbox"/>	sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:				
	mit je	SWS / mit insgesamt	Stunden	<input type="checkbox"/> Präsenzzeit	<input type="checkbox"/> Arbeitsstunden

= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:

56

Workloadberechnung

(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)

b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium

= Summe der Arbeitsstunden:

154

Workloadberechnung

(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)

	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 60
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 270
1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc. Sommersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	Zu Qualitätsmanagement in kommunalen Versorgungsprozessen: - Stanhope, M. (2012): Quality Management in: Stanhope, M., & Lancaster, J. (2012). Public Health Nursing – Population- Centered Health Care in the Community, 8. Aufl., Missouri/USA: Elsevier, S.574-598. - Sydow, J.& Duschek, S. (2011): Management interorganisationaler Beziehungen. Netzwerke-Cluster-Allianzen. Stuttgart: Kohlhammer Verlag. - Sydow, J. & Duschek, S. (2013): Netzwerkzeuge. Tools für das Netzwerkmanagement. Wiesbaden: Springer Gabler Verlag. - Becker, T et al. (2011): Netzwerkmanagement. Mit Kooperation zum Unternehmenserfolg. Heidelberg: Springer Verlag. Zu Ethik und Versorgungsgerechtigkeit: - Bauer, U.; Büscher, A. (Hrsg.) (2008): Soziale Ungleichheit und Pflege. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. - Sachverständigenrat für die Konzertierte Aktion im Gesundheitswesen. Gutachten 2000/2001 Bedarfsgerechtigkeit und Wirtschaftlichkeit. Band III Über-, Unter- und Fehlversorgung. Bundestags-Drucksache 14-6871 (Bd. III); 2001.
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	

2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: 100% PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:

Modulkennziffer /

Modultitel

11-P *Vertiefung Methoden der Versorgungsforschung* Specialisation methods of health services research

Datum / Version der
Modulbeschreibung

12.06.2020

1 ANGABEN ZUM MODUL		
1a	Modulkennziffer	11-P
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Vertiefung Methoden der Versorgungsforschung
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Specialisation methods of health services research
1d	Credit Points	9
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Karin Wolf - Ostermann
1f	Modultyp	
1g	Modulnutzung	M. Sc. Community Health Care and Nursing: Versorgungsforschung und Versorgungsplanung, LbS Pflege (M.Ed.)
1h	Anbietende Organisationseinheit	FB 11
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Keine
1j	Lerninhalte (deutsch)	Methoden der Versorgungsforschung und Digital Health <ul style="list-style-type: none"> - Generalisierbarkeit von Studienergebnissen und verallgemeinerte Evidenzsynthese (inkl. Efficacy-Effectiveness-Gap); - Versorgungsnahe Organisationsforschung; - Methoden zur Erfassung und Bewertung von Lebensqualität; - Register als Evaluationsinstrumente; - Gesundheitsökonomische Methoden;

		<ul style="list-style-type: none"> - Analyse von Routinedaten; - Daten-Linkage; - Methoden der Qualitäts- und Patientensicherheitsforschung; - Methoden der populationsorientierten und kleinräumigen Versorgungsforschung. - Einsatzfelder und Erforschung digitaler Technologien im Gesundheitswesen; - Beispiele für den Einsatz von IT-Lösungen, die zu einer Versorgungsverbesserung beigetragen haben; - Datenschutz bei der Nutzung von digitalen Technologien in der Gesundheitsversorgung; - Digital Health und gesundheitspolitische Veränderungen.
	<p>Lerninhalte (Übersetzung englisch)</p>	
<p>1k</p>	<p>Lernergebnisse/ Kompetenzen</p>	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Grundlagen der Methoden in der Versorgungsforschung erinnern und reflektieren; - die methodische Güte von Studien in der Versorgungsforschung und die Generalisierbarkeit ihrer Ergebnisse einschätzen (GCP, GEP, GPS, Reporting Standards, Efficacy-Effectiveness-Gap, verallgemeinerte Evidenzsynthese); - Methoden der organisationsbezogenen Versorgungsforschung benennen und anwenden; - Studiendesigns zur Versorgungsforschung im kommunalen Setting entwickeln; - Methoden zur Erfassung und Bewertung von primären Outcomes wie z.B. Lebensqualität benennen und anwenden; - Register als Datenquellen benennen und einordnen; - komplexe Interventionen reflektieren und evaluieren - gesundheitsökonomische Methoden benennen und in Versorgungsforschungsstudien anwenden; - unterschiedliche Routinedatenquellen und deren Potentiale und Grenzen zur Beantwortung von Fragestellungen in der Versorgungsforschung einschätzen; - praktische Zugangswege zu Routinedaten und methodische Herausforderungen bei ihrer Aufbereitung und Analyse einordnen; - Potentiale, Vorgehensweisen und Herausforderungen des Daten-Linkage benennen und in einfachen Varianten anwenden; - Methoden der Qualitäts- und Patientensicherheitsforschung bewerten; - Methoden der populationsorientierten und kleinräumigen Versorgungsforschung benennen und in einfachen Varianten anwenden. - Stellenwert und Aufbau relevanter IT-Systeme in der kommunalen Gesundheitsversorgung benennen und einschätzen; - mögliche Einsatzfelder digitaler Technologien (z.B. Dokumentationssysteme, Telemonitoringsysteme, e-Health-Anwendungen zur Vernetzung von Einrichtungen oder assistierende Gesundheitstechnologien (AAL) im Gesundheitswesen benennen und kritisch einschätzen; - erfolgreiche Beispiele für den Einsatz von IT-Anwendungen in Pflege, Medizin und weiteren Versorgungskontexten recherchieren und deren Potentiale für eine verbesserte Versorgung einschätzen; - datenschutzrechtliche Anforderungen beim Einsatz von IT-Technik benennen, z.B. auch beim Informationsaustausch zwischen unterschiedlichen Leistungserbringern, etwa im Rahmen von integrierter Versorgung;

- digitale Gesundheitslösungen in gesundheitspolitischen Prozessen verorten.

Lernergebnisse/
Kompetenzen
(Übersetzung englisch)

Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.

a) Detailberechnung:

SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul

<input type="checkbox"/> Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	Anzahl	SWS mit insgesamt	Anzahl	Stunden Präsenzzeit
---------------------------------	---------------------------	--------	-------------------	--------	---------------------

<input checked="" type="checkbox"/> 2	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	56	Stunden Präsenzzeit
---------------------------------------	-------------------------	---	---------	----	---------------------

<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
--------------------------	-----------------------	--	-------------------	--	---------------------

<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		
--------------------------	------------------------	--	--------------------------	--	--

<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
--------------------------	--------------------------------	--	---------	--	---------------------------

<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
--------------------------	---------------------------------	--	---------	--	---------------------------

<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit		
--------------------------	-----------------------	--	---------------------------	--	--

<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Arbeitsstunden
--------------------------	---------------------------	--	-------------------	--	----------------

sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:

mit je SWS / mit insgesamt Stunden Präsenzzeit Arbeitsstunden

= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:

56

Workloadberechnung

(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)

11

	Workloadberechnung (b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 154
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 60
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a–c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 270
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc. Sommersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	Zu Spezielle Methoden der Versorgungsforschung im kommunalen Setting: - Pfaff, H., Neugebauer, E., Glaeske, G., & Schrappe, M. (2011). Lehrbuch Versorgungsforschung: Systematik - Methodik - Anwendung. Stuttgart: Schattauer; - Swart, E. (2014). Routinedaten im Gesundheitswesen: Handbuch Sekundärdatenanalyse: Grundlagen, Methoden und Perspektiven (2., vollst. überarb. und erw. Aufl. ed.). Bern: Huber; - Icks, A., Chernyak, N., Bestehorn, K., Brüggjenjürgen, B., Bruns, J., Damm, O., . . . Schrappe, M. (2016). Methoden der gesundheitsökonomischen Evaluation in der Versorgungsforschung; - Muller, D., Augustin, M., Banik, N., Baumann, W., Bestehorn, K., Kieschke, J., . . . Neugebauer, E. A. (2010); [Memorandum registry for health services research]. Gesundheitswesen, 72(11), 824-839. doi:10.1055/s-0030-1263132

		<ul style="list-style-type: none"> - March, S., Antoni, M., Kieschke, J., Kollhorst, B., Maier, B., Muller, G., Hoffmann, F. (2018). [Quo Vadis Data Linkage in Germany? An Initial Inventory]. Gesundheitswesen, 80(3), e20-e31. doi:10.1055/s-0043-125070; - Geraedts, M., Drosler, S. E., Dobler, K., Eberlein-Gonska, M., Heller, G., Kuske, S., . . . Schrappe, M. (2017). [Memorandum III, Part 3: Quality of Care and Patient Safety Research Methods]. Gesundheitswesen, 79(10), e95-e124. doi:10.1055/s-0043-112431; - Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (Zi). (2018, 05.07.2018). versorgungsatlas.de. Retrieved from https://www.versorgungsatlas.de/. <p>Zu Digital Health:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beck, S., Busch, A., Busch, A., Jetschke, A., & Oberle, M. (2017). Digital Health Affairs – Voraussetzungen für politischen Wandel im Gesundheitswesen. Göttingen. Retrieved from http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:gbv:7-11858/00-1735-0000-002B-7D33-7-5; - Brand, H. (2015). Fortschritt, Innovation und Gesundheit. In R. Bauer & A. Wesenauer (Eds.), Zukunftsmotor Gesundheit (pp. 53-63): Springer Fachmedien Wiesbaden.
1r	Sonstige Angaben zum Modul (<i>Fakultativ</i>)	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (<i>MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (<i>KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (<i>TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen</i>)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p><i>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i></p> <p><i>SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i></p> <p><i>PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</i></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung</p> <p>Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:</p>
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	<p>PL 1: 100%</p> <p>PL 2:</p> <p>PL 3:</p> <p>PL 4:</p> <p>Sonstige Anmerkungen:</p>

2d	Prüfungsform(en) <i>(s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)</i>	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:	<input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Masterarbeit
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:	<input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch	<input type="checkbox"/> Französisch

Modulkennziffer /

Modultitel

7-P-1 Kooperation und Dissemination

Cooperation and Dissemination

Datum / Version der
Modulbeschreibung

12.06.2020

1	ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer	
1b	Modultitel <i>(deutscher Titel)</i>	Kooperation und Dissemination
1c	Modultitel <i>(englische Übersetzung)</i>	Cooperation and Dissemination
1d	Credit Points	9
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Stefan Görres
1f	Modultyp	
1g	Modulnutzung	M. Sc. Community Health Care and Nursing: Versorgungsforschung und Versorgungsplanung, LbS Pflege (M.Ed.)
1h	Anbietende Organisationseinheit	
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	
1j	Lerninhalte <i>(deutsch)</i>	<ul style="list-style-type: none"> - Theorien der Kommunikation und Interaktion; - Programmentwicklung und Anwendung; - wissenschaftliche fundierte Ansätze der Reflexion von Kommunikation; - Konzept des Chronical Care Management und Beispiele in Deutschland; - Manage Care und seine Anreize für veränderte interprofessionelle Kommunikation und Kooperation

		<ul style="list-style-type: none"> - Staat, Markt, Gesellschaft und Professionen als Partner und Rahmenbedingungen für Dissemination und Implementation; - Implementationsstrategien in Wissenschaft und Versorgungspraxis; - Ziele und Methoden von Implementationsforschung - Adoption und Diffusion von Innovationen - Soziale Innovationen - Institutionelle Logiken als Change-Agents im Gesundheitssektor - Komplexe Mehrebenensysteme zukunftsorientiert ausrichten und steuern - Reformpotenziale im Gesundheitssystem.
	Lerninhalte <i>(Übersetzung englisch)</i>	
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis verschiedener Theorien der Kommunikation und Interaktion nachweisen; - diese Theorien für die Reflexion von interprofessionellen Kommunikationssituationen in der ambulanten und sektorenübergreifenden Versorgung nutzen; - ihr Wissen über Kommunikation und Interaktion sowie über Konzepte der Beratung zur Bewältigung der Komplexität der Anforderungen an Pflegenden integrieren und hieraus notwendige Kompetenzen von Pflegenden und deren Kooperationspartnern im Bereich ambulanter Pflegesettings ableiten; - die Kontinuität von Versorgung, Versorgungsmanagement, Case Management und Advocacy unterscheiden; - Ansätze und Methoden von Managed Care benennen und in eigenen Konzepten anwenden; - integrierte Informationssysteme benennen und deren Nutzen einschätzen sowie mit Managed-Care-Ansätzen in Verbindung bringen; - ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis des Chronical Care Managements, des Schnittstellenmanagements in der ambulanten Versorgung sowie von Methoden der inter- und intraprofessionellen Kooperation vorweisen; - das Konzept des Chronical Care Managements auf deutsche Versorgungsbedingungen und ausgewählte Zielgruppen übertragen. - gesellschaftliche, marktwirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen benennen und ihre Bedeutung für Disseminations- und Implementationsprozessen einschätzen; - gängige Implementationsstrategien benennen und diese für eigene Konzepte nutzen; - institutionelle Logiken bei der Planung von Änderungsprozessen berücksichtigen; - Konzepte zur Steuerung komplexer Systeme sowie Handlungsfelder, in denen Reformbedarf im deutschen Gesundheitssystem besteht, benennen und reflektieren; - Grundannahmen, Methoden und wichtige Erkenntnisse aus der Implementationsforschung benennen im eigenen studentischen Forschungsprojekt anwenden.
	Lernergebnisse/ Kompetenzen <i>(Übersetzung englisch)</i>	

Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.

a) Detailberechnung:

SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul

<input type="checkbox"/> Anzahl	Vorlesung(en) mit jeweils	Anzahl	SWS mit insgesamt	Anzahl	Stunden Präsenzzeit
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	56	Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		
<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit		
<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Arbeitsstunden
<input type="checkbox"/>	sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:				
	mit je	SWS / mit insgesamt	Stunden	<input type="checkbox"/> Präsenzzeit	<input type="checkbox"/> Arbeitsstunden

= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:

56

Workloadberechnung

(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)

b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium

= Summe der Arbeitsstunden:

154

Workloadberechnung

(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)

11

	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 60
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 270
1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc. Wintersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	Zu Interprofessionelle Kommunikation & intersektorale Kooperation: - Stanhope, M., & Lancaster, J. (2012). Public Health Nursing – Population-Centered Health Care in the Community, 8. Aufl., Missouri/USA: Elsevier. Zu Dissemination und Implementation von Innovationen: - Rabin, B. A., Glasgow, R. E., Kerner, J. F., Klump, M. P., & Brownson, R. C. (2010). Dissemination and Implementation Research on Community-Based Cancer Prevention: A Systematic Review. American Journal of Preventive Medicine, 38(4), 443-456. doi: https://doi.org/10.1016/j.amepre.2009.12.035 ; - Bauer, R., & Wesenauer, A. (2015). Zukunftsmotor Gesundheit: Entwürfe für das Gesundheitssystem von morgen. Wiesbaden: Springer Gabler; - Petersmann, H. (2016). Hausarztzentrierte Versorgung – Der schwierige Weg von der Theorie zur Praxis: eine qualitative Analyse zur Implementation - Adoption und Diffusion - der hausarztzentrierten Versorgung als soziale Innovation in die vertragsärztliche Regelversorgung. Universitätsbibliothek Bielefeld, Bielefeld. Retrieved from http://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:361-29014216 ; - Colditz, G. A., Proctor, E. K., & Brownson, R. C. (2018). Dissemination and implementation research in health: translating science to practice (Second edition ed.). New York: Oxford University Press. - Wahl, Hans-Werner; Hoben, Matthias; Bär, Marion (2016): Implementierungswissenschaft für Pflege und Gerontologie. Grundlagen, Forschung und Anwendung - Ein Handbuch. s.l.: W. Kohlhammer Verlag

1r	Sonstige Angaben zum Modul (<i>Fakultativ</i>)	
2 ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)		
2a	Prüfungstyp	<input type="checkbox"/> Modulprüfung (<i>MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input checked="" type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (<i>KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (<i>TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen</i>)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p><i>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i> <i>SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i> <i>PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</i></p> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input checked="" type="checkbox"/> SL 1 <input type="checkbox"/> PVL Begründung
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: 100% PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:

**Modulkennziffer /
Modultitel**

3 Epidemiologie und statistische Anwendungen

Epidemiology and statistical applications

**Modulkennziffer /
Datum / Version der
Modulbeschreibung
Modultitel**

13.11.2019

1	ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer	3
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Epidemiologie und statistische Anwendungen
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Epidemiology and statistical applications
1d	Credit Points	9 CP
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. D. Benjamin Schüz
1f	Modultyp	Pflichtmodul
1g	Modulnutzung	Community Health Care and Nursing: Versorgungsforschung und Versorgungsplanung (M.A.),
1h	Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich 11
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Keine Ein eigener Laptop für Auswertungen wird dringend empfohlen.
1j	Lerninhalte (deutsch)	<ul style="list-style-type: none"> - Epidemiologische Maßzahlen und Studiendesigns; - Deskriptive Statistik, Lagemaße, Verteilungen; - Stichproben, Fallzahlberechnungen; - Testen, Konfidenzintervalle; - Korrelation, Anova, Regression; - Bias, Confounding und Gegenmaßnahmen.
	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Das Modul baut auf grundlegenden Kenntnissen der Epidemiologie und Statistik auf. Die Studierenden vertiefen Kenntnisse zu epidemiologischen Maßzahlen und Studiendesigns und den dazu gehörenden statistischen Auswertungsverfahren. Sie führen eigene Auswertungen mit Software, z.B. R durch.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls können Studierende:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Krankheitsbelastungen von Populationen beschreiben und vergleichen; - zentrale epidemiologische Forschungsdesigns auf Forschungsfragen anwenden;

- grundlegende statistische Verfahren und epidemiologische Methoden zur Analyse von Gesundheitsproblemen anwenden.

Lernergebnisse/
Kompetenzen
(Übersetzung englisch)

Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.

a) Detailberechnung:

SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul

<input checked="" type="checkbox"/>	1	Vorlesung(en) mit jeweils	4	SWS mit insgesamt	56	Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>		Seminar(en) mit jeweils		SWS mit		Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>		Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>		Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden		
<input type="checkbox"/>		Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>		Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit		insg. Stunden Präsenzzeit
<input checked="" type="checkbox"/>		Tutorium/Tutorien mit	28	insg. Stunden Präsenzzeit		
<input type="checkbox"/>		Exkursion(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt		Arbeitsstunden
<input type="checkbox"/>		sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:				
	mit je	SWS / mit insgesamt	Stunden	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenzzeit	<input type="checkbox"/> Arbeitsstunden	

= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:

84

11

Workloadberechnung
(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)

	Workloadberechnung (b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 92
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 38
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 270
1m	Darstellung der Auswahl-möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	Wintersemester jährlich
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	Epidemiologie: - Gordis L (2013): Epidemiology, 5 rd ed., Saunders: Philadelphia. - Porta, M. (Hrsg.) (2008): A Dictionary of Epidemiology, 5th ed., Oxford University Press: New York. - Rothman K J, Greenland S, Lash T L (2008): Modern Epidemiology, 3 rd ed, Lippincott Williams & Wilkins: Philadelphia . - Szklo M, Nieto JF (2014): Epidemiology beyond the basics. 3 rd ed Jones&Bartlett Learning, Burlington, MA, USA. Statistik: - Eid, M., Gollwitzer, M., & Schmitt, M. (2017). Statistik und Forschungsmethoden (5th ed). Weinheim: Beltz. - Eid, M., Gollwitzer, M., & Schmitt, M. (2016). Formelsammlung: Statistik und Forschungsmethoden. Weinheim: Beltz. - Fahrmeir, L. Heumann, C., Künstler, R., Pigeot, I., & Tutz, G., (2016). Statistik: Der Weg zur Datenauswertung (8th Ed). Berlin, Heidelberg: Springer.
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	

2 ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)																	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)															
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung</p> <p>Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:</p>															
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	<p>PL 1: 100%</p> <p>Sonstige Anmerkungen:</p>															
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<table border="0"> <tr> <td><input type="checkbox"/> Hausarbeit</td> <td><input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)</td> <td><input type="checkbox"/> Referat, mündlich</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Klausur</td> <td><input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich</td> <td><input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Portfolio</td> <td><input type="checkbox"/> Projektbericht</td> <td><input type="checkbox"/> Bachelorarbeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Praktikumsbericht</td> <td><input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium</td> <td><input type="checkbox"/> Masterarbeit</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:</td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)	<input type="checkbox"/> Referat, mündlich	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur	<input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich	<input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	<input type="checkbox"/> Projektbericht	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit	<input type="checkbox"/> Praktikumsbericht	<input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Masterarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:		
<input type="checkbox"/> Hausarbeit	<input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)	<input type="checkbox"/> Referat, mündlich															
<input checked="" type="checkbox"/> Klausur	<input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich	<input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung															
<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	<input type="checkbox"/> Projektbericht	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit															
<input type="checkbox"/> Praktikumsbericht	<input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Masterarbeit															
<input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:																	
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:															

Modulkennziffer /

Modultitel

L19-BP1: Grundlagen der Berufspädagogik**Foundations of Vocational Education and Training**

Datum / Version der
Modulbeschreibung 24.11.2019

1 ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer L19-BP1
1b	Modultitel (deutscher Titel) Grundlagen der Berufspädagogik
1c	Modultitel (englische Übersetzung) Foundations of Vocational Education and Training
1d	Credit Points 6
1e	Modulverantwortliche(r) Dr. Christian Staden
1f	Modultyp Pflichtmodul
1g	Modulnutzung M.Ed. Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege, M.A. Berufspädagogik Pflegewissenschaft, M.Ed. Lehramt an berufsbildenden Schulen – Technik
1h	Anbietende Organisationseinheit Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften (FB12) / Arbeitsbereich Berufliche Bildung und Berufliche Weiterbildung & Institut Technik und Bildung (Prof. Gessler)
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1j	Lerninhalte (deutsch) System und Begriff: Das Berufsbildungssystem im Kontext von Bildungssystem und beruflicher Arbeit; Grundbegriffe und Theoriebildung Historische Entwicklung im internationalen Vergleich: Genese und Entwicklung Beruflicher Bildung und Qualifizierung im internationalen Vergleich Recht und Institution: Rechtliche Grundlagen Beruflicher Bildung; Berufsbildungs- und Bildungsgesetzgebung und Institutionen des berufsbildenden Schul- und Ausbildungswesens Berufliches Lehren und Lernen: Lehr- und Lernprozesse in der beruflichen Aus- und Weiterbildung

		<p>Pädagogische Schulentwicklung: Pädagogische Schulentwicklung, Evaluation und Qualitätssicherung; Professionalisierung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung</p> <p>Berufsbildungsforschung: Überblick über die Geschichte und Systematik der Berufsbildungsforschung unter Einschluss ihrer älteren und jüngeren Forschungsfragen (Anwendungsfälle)</p>
	<p>Lerninhalte <i>(Übersetzung englisch)</i></p>	<p>System and concept: The vocational education and training system in the context of education system and vocational work; basic concepts and theory formation</p> <p>Historical development in an international comparison: Genesis and development of vocational education and training in an international comparison</p> <p>Law and institutions: Legal foundations of vocational education and training; Vocational education and training legislation and institutions of the vocational education and training system</p> <p>Vocational teaching and learning: teaching and learning processes in initial and continuing vocational education and training</p> <p>Pedagogical school development: Pedagogical school development, evaluation and quality assurance; Professionalisation in vocational education and further training</p> <p>Vocational education and training research: Overview of the history and systematics of vocational education and training research, including its older and more recent research questions (use cases)</p>
<p>1k</p>	<p>Lernergebnisse/ Kompetenzen</p>	<p>Erwerb von berufspädagogischem Orientierungswissen: Kenntnis berufspädagogischer Problemstellungen und ihrer erziehungswissenschaftlich begründeten Bearbeitungsstrategien</p> <p>Kenntnis berufspädagogischer Argumentation unter Rekurs auf alternative anthropologische Grundannahmen und Kenntnis des berufspädagogischen Begriffsinventars (u. a. Beruf, Erziehung/Bildung/ Entwicklung – Sozialisation, Erziehungsziel/Erziehungsmittel, Unterricht – Unterweisung, (Schlüssel)Qualifikation – Kompetenz, Didaktik und Methodik, soziale Handlung – Verhalten)</p> <p>Überblick über die Entwicklungsgeschichte und systematische Einordnung der Disziplin und Kenntnis der einschlägigen berufspädagogischen und erziehungswissenschaftlichen Klassiker</p> <p>Einsicht in die historische Bedingtheit und die Phasen der Entwicklung dualer Berufsausbildung und ihre Entwicklungsperspektiven (Gründungsphase dualer Berufsausbildung (1870-1920); Konsolidierungsphase dualer Berufsausbildung (1920-1970); Ausbauphase dualer Berufsausbildung (ab 1970); Entwicklungsszenarien über Berufliche Bildung)</p> <p>Fähigkeit zur Einordnung der deutschen Berufs(aus)bildung in den internationalen Kontext und zum Vergleich mit anderen Qualifizierungstraditionen unter Ausweisung der politischen und kulturellen Dimensionen der Gestaltung von beruflicher Aus- und Weiterbildung</p> <p>Kenntnis der einschlägigen rechtlichen Grundlagen</p> <p>Fähigkeit zur Einordnung berufspädagogischer Problemstellungen in ihren sozio-ökonomischen und institutionellen Kontext unter Berücksichtigung des Zusammenhanges von Bildungs- und Beschäftigungssystem, Arbeitsmarkt</p> <p>Kenntnis berufspädagogischer Argumentation unter Berücksichtigung sozialisationstheoretischer Modelle (Entwicklung und Sozialisation; funktionales und intentionales Lernen; Sozialisationsagenten; (sozialpsychologische) Interaktionstheorie; Symbolischer Interaktionismus; Strukturfunktionalismus; Rollentheorie)</p> <p>Kenntnis berufspädagogischer Argumentation unter Berücksichtigung der Konzepte beruflicher Sozialisation wie Beruf, Berufsprinzip, Beruflichkeit; Identitätsentwicklung und berufliches Selbstkonzept; berufliche Sozialisation und Persönlichkeitsstruktur</p> <p>Fähigkeit, Curriculumentwicklung und Ausbildungsordnungs-entwicklung in den Kontext von dualem System und Bildungsföderalismus einzuordnen</p>

		<p>Fähigkeit zur Reflexion der Rolle von Lehrern und Ausbildern vor dem Hintergrund von Profession – Professionalität, Verantwortung, Vorbild/Modell und Dimensionen der Lehrer-Lernenden-Interaktion</p>								
	<p>Lernergebnisse/ Kompetenzen</p> <p><i>(Übersetzung englisch)</i></p>	<p>Acquisition of vocational educational orientation knowledge: Knowledge of vocational education problems and their processing strategies based on educational science</p> <p>Knowledge of vocational pedagogical argumentation with recourse to alternative anthropological basic assumptions and knowledge of the vocational pedagogical inventory of terms (e.g. occupation, education/education/development - socialisation, educational goal/educational means, teaching - instruction, (key) qualification - competence, didactics and methodology, social action - behaviour)</p> <p>Overview of the history of development and systematic classification of the discipline and knowledge of the relevant vocational pedagogical and educational science classics</p> <p>Insight into the historical conditionality and phases of the development of dual vocational training and its development prospects (founding phase of dual vocational training (1870-1920); consolidation phase of dual vocational training (1920-1970); expansion phase of dual vocational training (from 1970); development scenarios on vocational training)</p> <p>Ability to place German vocational education and training in an international context and to compare it with other qualification traditions by identifying the political and cultural dimensions of the design of initial and continuing vocational education and training.</p> <p>Knowledge of the relevant legal bases</p> <p>Ability to classify vocational education problems in their socio-economic and institutional context, taking into account the connection between education and employment systems, the labour market, etc.</p> <p>Knowledge of vocational pedagogical argumentation taking into account models of socialisation theory (development and socialisation; functional and intentional learning; socialisation agents; (socio-psychological) interaction theory; symbolic interactionism; structural functionalism; role theory)</p> <p>Knowledge of vocational pedagogical argumentation, taking into account the concepts of vocational socialisation such as occupation, occupational principle, professionalism; identity development and vocational self-concept; vocational socialisation and personality structure.</p> <p>Ability to place curriculum development and training regulation development in the context of the dual system and educational federalism</p> <p>Ability to reflect on the role of teachers and trainers in the context of the profession - professionalism, responsibility, model and dimensions of teacher-learner interaction</p>								
<p>1l</p>	<p>Workloadberechnung</p> <p><i>(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)</i></p>	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <table border="1" data-bbox="416 1747 1484 1937"> <thead> <tr> <th><input type="checkbox"/></th> <th>Vorlesung(en) mit jeweils</th> <th>SWS mit insgesamt</th> <th>Stunden Präsenzzeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> 2</td> <td>Seminar(en) mit jeweils</td> <td>2</td> <td>SWS mit 56 Stunden Präsenzzeit</td> </tr> </tbody> </table>	<input type="checkbox"/>	Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input checked="" type="checkbox"/> 2	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit 56 Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit							
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit 56 Stunden Präsenzzeit							

	<input type="checkbox"/> Übung(en) mit jeweils <input type="checkbox"/> Praktikum/Praktika mit <input type="checkbox"/> Begleitseminar(en) mit jeweils <input type="checkbox"/> Laborpraktikum/-praktika mit je <input type="checkbox"/> Tutorium/Tutorien mit <input type="checkbox"/> Exkursion(en) mit jeweils <input checked="" type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 56	SWS mit insgesamt insgesamt Arbeitsstunden SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit insg. Stunden Präsenzzeit SWS mit insgesamt Arbeitsstunden Präsenzzeit Arbeitsstunden	Stunden Präsenzzeit insg. Stunden Präsenzzeit insg. Stunden Präsenzzeit Arbeitsstunden
	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 56		
	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 68		
	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 180		
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>	

1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> Wintersemester jährlich Im „Lehramt für berufsbildende Schulen - Technik“ liegt dieses Modul im Wintersemester.
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur <i>(Fakultativ)</i>	
1r	Sonstige Angaben zum Modul <i>(Fakultativ)</i>	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (<i>MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (<i>KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen</i>) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (<i>TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen: getrennt ausgewiesen</i>)
2b	Leistungen <i>(Benennung nach Art und Anzahl)</i>	<i>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i> <i>SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</i> <i>PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</i> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:

2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote <i>(nur bei KP auszufüllen)</i>	PL 1: 100 % PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:															
2d	Prüfungsform(en) <i>(s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)</i>	<table border="0"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Klausur</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Portfolio</td> <td><input type="checkbox"/> Projektbericht</td> <td><input type="checkbox"/> Bachelorarbeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Praktikumsbericht</td> <td><input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium</td> <td><input type="checkbox"/> Masterarbeit</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)	<input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich	<input checked="" type="checkbox"/> Klausur	<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich	<input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	<input type="checkbox"/> Projektbericht	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit	<input type="checkbox"/> Praktikumsbericht	<input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Masterarbeit	<input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:		
<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)	<input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich															
<input checked="" type="checkbox"/> Klausur	<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich	<input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung															
<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	<input type="checkbox"/> Projektbericht	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit															
<input type="checkbox"/> Praktikumsbericht	<input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Masterarbeit															
<input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:																	
2e	Prüfungssprache(n)	<table border="0"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Deutsch</td> <td><input type="checkbox"/> Englisch</td> <td><input type="checkbox"/> Spanisch</td> <td><input type="checkbox"/> Französisch</td> </tr> <tr> <td colspan="4"><input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch	<input type="checkbox"/> Englisch	<input type="checkbox"/> Spanisch	<input type="checkbox"/> Französisch	<input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:										
<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch	<input type="checkbox"/> Englisch	<input type="checkbox"/> Spanisch	<input type="checkbox"/> Französisch														
<input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:																	

Modulkennziffer /
Modultitel

EW-MA 7.1 M:***Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung I*****Media in Vocational Education and Training I**

Datum / Version der
Modulbeschreibung

24.11.2019

1 ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer EW-MA 7.1 M
1b	Modultitel (deutscher Titel) Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung I
1c	Modultitel (englische Übersetzung) Media in Vocational Education and Training I
1d	Credit Points 6
1e	Modulverantwortliche(r) Dr. Christian Staden
1f	Modultyp Pflichtmodul
1g	Modulnutzung M.Ed Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege, M.A. Berufspädagogik Pflegewissenschaft
1h	Anbietende Organisationseinheit Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften (FB 12) / Arbeitsgebiet Medienpädagogik und didaktische Gestaltung multimedialer Lernumgebungen (Prof. Wolf)
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1j	Lerninhalte (deutsch) <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht über den Einsatz und die Gestaltung von Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung • Übersicht über die arbeits- und berufsbezogene Medienpädagogik, die theoretischen Bezüge der Medienpädagogik sowie verwandter Bezugsdisziplinen, die Forschungsansätze und die zentral bedeutsamen Forschungsergebnisse sowie die Praxisbezüge der Medienpädagogik. • internationaler und deutschsprachiger Diskurs zur beruflichen Medienbildung und vocational media literacy • Mediatisierung als Metakonzepnt zur Integration kommunikations- und medienwissenschaftlicher Theorien in arbeits- und berufspädagogischen Positionen • zentrale lehr-lern-theoretische Positionen

		<ul style="list-style-type: none"> • Methoden der Konzeption und Evaluation der mediendidaktischen Gestaltung von Lernmedien und medial unterstützter Lehr-Lern-Arrangements in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
	<p>Lerninhalte (Übersetzung englisch)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Overview of the use and design of media in initial and continuing vocational education and training • Overview of work- and occupation-related media pedagogy, the theoretical references of media pedagogy and related disciplines, the research approaches and the centrally significant research results as well as the practical references of media pedagogy. • international and German-language discourse on vocational media education and vocational media literacy • Mediatization as a metaconcept for the integration of communication and media science theories in work and vocational pedagogical positions • central teaching-learning-theoretical positions • - Methods of conception and evaluation of the media-didactic design of learning media and media-supported teaching-learning arrangements in vocational training and further education
1k	<p>Lernergebnisse/ Kompetenzen</p>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis der grundlegenden Hauptströmungen der Medienpädagogik und setzen dies in Bezug zur beruflichen Aus- und Weiterbildung • integrieren theoretische Bezüge der Medienpädagogik sowie verwandter Bezugsdisziplinen • Wählen begründet verschiedene Forschungsansätze für medienpädagogische Forschungsfragen in der beruflichen Aus- und Weiterbildung aus • Analysieren kritisch zentrale bedeutsame Forschungsdesigns und -ergebnisse • Nutzen zentrale lehr-lern-theoretische Positionen für die didaktische Analyse sowie die innovative mediendidaktische Gestaltung von Lernmedien und medial unterstützten Lehr-Lern-Arrangements in der beruflichen Aus- und Weiterbildung
	<p>Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)</p>	<p>The students</p> <ul style="list-style-type: none"> • have a broad, detailed and critical understanding of the fundamental mainstream of media pedagogy and relate this to vocational education and training • integrate theoretical references to media pedagogy and related reference disciplines • Select different research approaches for media pedagogical research questions in vocational education and training on the basis of their reasons • Analyze critically key significant research designs and results • Use of central teaching-theoretical positions for didactic analysis as well as innovative media-didactic design of learning media and media support teaching-learning arrangements in vocational training and further education
1l	<p>Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)</p>	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> 1 Vorlesung(en) mit jeweils 2 SWS mit insgesamt 28 Stunden Präsenzzeit</p>

	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Seminar(en) mit jeweils 2 SWS mit 28 Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Übung(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Praktikum/Praktika mit insgesamt Arbeitsstunden
	<input type="checkbox"/> Begleitseminar(en) mit jeweils SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Laborpraktikum/-praktika mit je SWS mit insg. Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Tutorium/Tutorien mit insg. Stunden Präsenzzeit
	<input type="checkbox"/> Exkursion(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Arbeitsstunden
	<input checked="" type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar:
	mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden
	= Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:
	56
Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 56
Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 68
Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a–c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 180

1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc. Wintersemester jährlich Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1p	Dauer	einsemestriges Modul
1q	Literatur (Fakultativ)	
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	
2 ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)		
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen: getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010) <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:

2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote <i>(nur bei KP auszufüllen)</i>	PL 1: 100 % PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:															
2d	Prüfungsform(en) <i>(s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)</i>	<table border="0"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Klausur</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Portfolio</td> <td><input checked="" type="checkbox"/> Projektbericht</td> <td><input type="checkbox"/> Bachelorarbeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> Praktikumsbericht</td> <td><input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium</td> <td><input type="checkbox"/> Masterarbeit</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:</td> </tr> </table> <p>Software Paper Prototype/ Video mit schriftlichem Reflektionsbericht</p>	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)	<input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich	<input type="checkbox"/> Klausur	<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich	<input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	<input checked="" type="checkbox"/> Projektbericht	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit	<input type="checkbox"/> Praktikumsbericht	<input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Masterarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:		
<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung)	<input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich															
<input type="checkbox"/> Klausur	<input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich	<input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung															
<input checked="" type="checkbox"/> Portfolio	<input checked="" type="checkbox"/> Projektbericht	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit															
<input type="checkbox"/> Praktikumsbericht	<input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium	<input type="checkbox"/> Masterarbeit															
<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:																	
2e	Prüfungssprache(n)	<table border="0"> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/> Deutsch</td> <td><input type="checkbox"/> Englisch</td> <td><input type="checkbox"/> Spanisch</td> <td><input type="checkbox"/> Französisch</td> </tr> <tr> <td colspan="4"><input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch	<input type="checkbox"/> Englisch	<input type="checkbox"/> Spanisch	<input type="checkbox"/> Französisch	<input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:										
<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch	<input type="checkbox"/> Englisch	<input type="checkbox"/> Spanisch	<input type="checkbox"/> Französisch														
<input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:																	

Modulkennziffer /

Modultitel

EW-MA 7.2 M:***Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung II*****Media in Vocational Education and Training II**Datum / Version der
Modulbeschreibung

24.11.2019

1 ANGABEN ZUM MODUL		
1a	Modulkennziffer	EW-MA 7.2 M
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung II
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Media in Vocational Education and Training II
1d	Credit Points	6
1e	Modulverantwortliche(r)	Dr. Christian Staden
1f	Modultyp	Pflichtmodul
1g	Modulnutzung	M.Ed Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege, M.A. Berufspädagogik Pflegewissenschaft
1h	Anbietende Organisationseinheit	Fachbereich Erziehungs- und Bildungswissenschaften (FB 12) / Arbeitsgebiet Medienpädagogik und didaktische Gestaltung multimedialer Lernumgebungen (Prof. Wolf)
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung I
1j	Lerninhalte (deutsch)	<ul style="list-style-type: none"> • mediendidaktische Gestaltungsprinzipien von rein digitalen oder hybriden Lehr-Lern-Arrangements in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. • verschiedene Ansätze der Exposition, der Exploration, der Problemorientierung sowie der Kooperation und deren Passung zu spezifischen beruflichen Lehr-Lern-Zielen • Formen der Lernorganisation sowie der technischen Implementation • iteratives Prototyping und agile Entwicklungsmethoden
	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	<ul style="list-style-type: none"> • media-didactic design principles of purely digital or hybrid teaching-learning arrangements in vocational training and further education. • Different approaches of exposure, exploration, problem orientation as well as cooperation and their adaptation to specific professional teaching-learning goals.

- Forms of learning organization and technical implementation
- iterative prototyping and agile development methods

1k

Lernergebnisse/
Kompetenzen

- Die Studierenden
- verfügen über ein breites, detailliertes und kritisches Verständnis von Ansätzen der Gestaltung digitaler Lehr-Lern-Arrangements und wählen diese in Bezug auf berufliche Lehr-Lern-Ziele begründet aus
 - analysieren und bewerten digitale Lernmedien für Zwecke der beruflichen Aus- und Weiterbildung
 - konzipieren digitale Lernmedien auf der Basis mediendidaktischer und lernpsychologischer Theorien für die berufliche Aus- und Weiterbildung und im Rahmen agiler Entwicklungsprozesse
 - entwickeln digitale Prototypen im Sinne eines Design Based Research Ansatzes iterativ weiter

Lernergebnisse/
Kompetenzen

(Übersetzung englisch)

- The students
- have a broad, detailed and critical understanding of approaches to the design of digital teaching-learning arrangements and select them based on professional teaching-learning objectives
 - analyse and evaluate digital learning media for vocational education and training purposes
 - design digital learning media on the basis of media didactic and learning psychological theories for vocational training and further education and within the framework of agile development processes
 - iteratively further develop digital prototypes in the sense of a design-based research approach

Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.

a) Detailberechnung:

SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul

<input type="checkbox"/>	Vorlesung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit
<input checked="" type="checkbox"/>	2 Seminar(en) mit jeweils	2	SWS mit	28 Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit		insgesamt Arbeitsstunden	
<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils		SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je		SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit
<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit		insg. Stunden Präsenzzeit	

1l

Workloadberechnung

(a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)

		<input type="checkbox"/> Exkursion(en) mit jeweils SWS mit insgesamt Arbeitsstunden
		<input checked="" type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden: 56
	Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden: 56
	Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 68
	Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a—c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 180
1m	Darstellung der Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> Sommersemester jährlich Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1p	Dauer	einsemestriges Modul		
1q	Literatur (Fakultativ)			
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)			
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)			
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)		
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL Anzahl <input type="checkbox"/> PVL Begründung		
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: 100 % PL 2: PL 3: PL 4: Sonstige Anmerkungen:		
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input checked="" type="checkbox"/> Hausarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input checked="" type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input checked="" type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input checked="" type="checkbox"/> Portfolio <input checked="" type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:		
		Digitale Lehr-/Lern-Ressource mit mediendidaktischer Reflektion		

2e

Prüfungssprache(n)

- Deutsch Englisch Spanisch Französisch
 Sonstige, und zwar:

Modulkennziffer /

Modultitel

Modul Masterarbeit**Module Master Thesis**Datum / Version der
Modulbeschreibung

12.06.2020

1 ANGABEN ZUM MODUL	
1a	Modulkennziffer MA LbS Pflege
1b	Modultitel (deutscher Titel) Modul Masterarbeit
1c	Modultitel (englische Übersetzung) Module Master Thesis
1d	Credit Points 18
1e	Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Ingrid Darmann-Finck
1f	Modultyp Pflichtmodul
1g	Modulnutzung M.Ed Lehramt an berufsbildenden Schulen – Pflege
1h	Anbietende Organisationseinheit
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen Voraussetzung für die Anmeldung zur Prüfung ist der Nachweis von mindestens 60 CP
1j	Lerninhalte (deutsch) <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung einer innovativen, wissenschaftlich relevanten Fragestellung im Spannungsfeld von Pflegewissenschaft, Pflegedidaktik und Berufspädagogik/Erziehungswissenschaft – Konzeption eines angemessenen Untersuchungsdesigns – Recherche, Einordnung, Bewertung und Darlegung des Forschungsstandes – Auswahl eines theoretischen Rahmens – Entwicklung eines Forschungsdesigns – Durchführung der Untersuchung – Darstellung der Ergebnisse – Diskussion der Ergebnisse

	Lerninhalte (Übersetzung englisch)																																	
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • planen und führen eine wissenschaftliche Ausarbeitung eigenständig durch • organisieren den eigenen Arbeitsprozess an einer umfangreichen Ausarbeitung • formulieren eine innovative, wissenschaftlich relevante Forschungsfrage, erheben • ermitteln den Forschungsstand unter Verwendung relevanter Recherchestrategien, stellen ihn dar und bewerten ihn zusammenfassend • wählen einen geeigneten theoretischen Rahmen aus und verfügen über ein breites und kritisches Verständnis dieses Rahmens • wählen angemessene Forschungsmethoden aus und wenden diese korrekt an • verschriftlichen Forschungsergebnisse in angemessener Form • erkennen Limitationen der eigenen Arbeit • ordnen die Ergebnisse der eigenen Studie in den Forschungsstand ein • bewerten die Ergebnisse der eigenen Studie 																																
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)																																	
1l	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	<p>Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird zum Abschluss der Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben.</p> <p>a) Detailberechnung: SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Modul</p> <table border="1"> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Anzahl Vorlesung(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Seminar(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Übung(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Praktikum/Praktika mit</td> <td>insgesamt Arbeitsstunden</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Begleitseminar(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Laborpraktikum/-praktika mit je</td> <td>SWS mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Tutorium/Tutorien mit</td> <td>insg. Stunden Präsenzzeit</td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>Exkursion(en) mit jeweils</td> <td>SWS mit insgesamt</td> <td>Arbeitsstunden</td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/>	Anzahl Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Seminar(en) mit jeweils	SWS mit	Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit	insgesamt Arbeitsstunden		<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit	<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit	insg. Stunden Präsenzzeit		<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden
<input type="checkbox"/>	Anzahl Vorlesung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Seminar(en) mit jeweils	SWS mit	Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Übung(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Praktikum/Praktika mit	insgesamt Arbeitsstunden																																
<input type="checkbox"/>	Begleitseminar(en) mit jeweils	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Laborpraktikum/-praktika mit je	SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit																															
<input type="checkbox"/>	Tutorium/Tutorien mit	insg. Stunden Präsenzzeit																																
<input type="checkbox"/>	Exkursion(en) mit jeweils	SWS mit insgesamt	Arbeitsstunden																															

		<input type="checkbox"/> sonstige Lehrveranstaltung (z.B. Blockveranstaltungen), und zwar: mit je SWS / mit insgesamt Stunden <input type="checkbox"/> Präsenzzeit <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsstunden = Summe der Präsenzzeit und Arbeitsstunden:
	Workloadberechnung <i>(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)</i>	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium = Summe der Arbeitsstunden:
	Workloadberechnung <i>(c: Prüfungsvorbereitung etc.)</i>	c) Prüfungsvorbereitung (ggf. inkl. Prüfungsdurchführung) = Summe der Arbeitsstunden: 540
	Workloadberechnung <i>(Gesamtsumme a—c)</i>	Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden a) bis c) im Modul: 540
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	<u>Kann eine Studentin/ein Student im Modul aus verschiedenen Lehrveranstaltungen auswählen?</u> NEIN <u>Kurze Darstellung der Auswahloptionen</u>
1n	Unterrichtssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar:
1o	Häufigkeit	<i>(Turnus für Lehrangebot des Moduls) z.B.: WS, jährl. Oder SoSe, jährl. Oder WS und SoSe etc.</i> jedes Semester Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
1p	Dauer	einsemestriges Modul Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

1q	Literatur (Fakultativ)	
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)	
2	ANGABEN ZUR MODULPRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)	
2a	Prüfungstyp	<input checked="" type="checkbox"/> Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen) <input type="checkbox"/> Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	<p>PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</p> <p>SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP)</p> <p>PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> PL 1 <input type="checkbox"/> SL <input type="checkbox"/> PVL Begründung</p> <p>Ggf. weitere Erläuterungen zu den Prüfungs- und Studienleistungen:</p>
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	<p>PL 1:</p> <p>PL 2:</p> <p>PL 3:</p> <p>PL 4:</p> <p>Sonstige Anmerkungen:</p>
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	<input type="checkbox"/> Hausarbeit <input type="checkbox"/> Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) <input type="checkbox"/> Referat, mündlich <input type="checkbox"/> Klausur <input type="checkbox"/> Gruppenprüfung, mündlich <input type="checkbox"/> Referat mit schriftlicher Ausarbeitung <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Projektbericht <input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Praktikumsbericht <input type="checkbox"/> Kolloquium/Colloquium <input checked="" type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
2e	Prüfungssprache(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch <input type="checkbox"/> Englisch <input type="checkbox"/> Spanisch <input type="checkbox"/> Französisch <input type="checkbox"/> Sonstige, und zwar: